

# Arbeiten am Ferienpark sind im Zeitplan

Ab Ende Juli werden Straße, Wege und Plätze gebaut

Das Wetter meinte es gut mit den Arbeiten für den Ferienpark am Bostalsee. Die Arbeiten liegen im Zeitplan. Im Juli wird mit dem Bau der Straßen, Wege und Plätze zu und in den fünf Feriendörfern begonnen.

Von SZ-Redakteur  
Dagobert Schmidt

**Bosen.** Die Bauarbeiten am Projekt „Ferienpark Bostalsee“ gehen zügig voran und sind im Zeitplan. Dazu hat auch das trockene Wetter in den vergangenen Monaten beigetragen. Die beiden Verkehrskreisel der neuen Erschließungsstraße des Ferienparks, einer auf der Eckelhauser Höhe, der andere im Bereich der Zufahrt zur Surferbasis bei Gonneseweiler, sind weitgehend fertiggestellt. Der obere Kreislauf wird Ende der Woche asphaltiert. Den Zuschlag für den Bau dieser nördlichen Umgehungsstraße des Parkgeländes, die später als Zufahrt genutzt wird, hatte eine Arbeitsgemeinschaft aus drei saarländischen Bauunternehmen – JB Backes aus Theley, OBG Bau aus Ottweiler, Baugruppe Peter Gross aus St. Ingbert – erhalten. Die Straße kostet rund 1,5 Millionen Euro.

Die Trasse der Umgehungsstraße ist geschoben und wird für Folgearbeiten vorbereitet.



Am Gonneseweiler Kreislauf wird noch gebaut . FOTO: GEMEINDE

Kanäle wurden und werden verlegt, Schotter aufgetragen und die Böschungen angelegt.

Auf der Gonneseweiler Seite, in der Nähe des Kreisverkehrs, hat die Projektgesellschaft Bostalsee Container aufgestellt, in denen das Baubüro untergebracht ist. Die „Energis“ hat die Stromversorgung für die Großbaustelle vorbereitet. Einen Telefonanschluss gibt es bereits.

Im Juli, so ist es vorgesehen, werden die Arbeiten für die innere Erschließung des Ferienparks beginnen. Die Arbeiten wurden vor Wochen europaweit ausgeschrieben, die Angebote sind eingegangen, geöffnet und werden derzeit geprüft. Noch im Juni sollen die Aufträge in Höhe von rund 15 Millionen Euro vergeben wer-

den. Wie zu erfahren war, hat auch die Arbeitsgemeinschaft Backes, OBG und Gross ein Angebot abgegeben.

Zur inneren Erschließung gehören der Bau der Straßen, Wege und Plätze zu und in den fünf Feriendörfern und die Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen der 500 Ferienhäuser. Entsprechend dem Fortschritt der Erschließung beginnt der Bau der Ferienhäuser, Dorf für Dorf. Verantwortlich dafür zeichnet die Entwicklungsgesellschaft Ferienpark Bostalsee. Noch im Herbst wird die Strukturholding Saar mit dem Bau der Zentraleinheit beginnen.

**Im Internet:**  
[ferienpark-bostalsee.de](http://ferienpark-bostalsee.de)  
[nohfelden.de](http://nohfelden.de)



Blick von oben auf das Ferienparkgelände am Bostalsee. Deutlich zu erkennen ist die helle Trasse der neuen Zufahrtsstraße und der Kreislauf bei Gonneseweiler. FOTO: PROJEKTGESELLSCHAFT